

Freeganismus



"Ich bin Freeganer - ich bekomme Essen aus Mülleimern oder aus meinem Garten."

Ich bin ein begeisterter grüner Aktivist und verdiene sehr wenig, aber so mag ich es; ich möchte nicht viel Geld, weil Menschen, die viel verdienen, einen hohen CO₂-Fußabdruck haben und ich kann einen kohlenstoffarmen Lebensstil führen. Ich bin stolz darauf, als Kinderanimateur namens Professor Fiddlesticks zu arbeiten, mit dem Einrad zu fahren und zu jonglieren. Ich halte auch Vorträge über den Klimawandel und andere grüne Themen. Außerdem verkaufe ich Kompost und arbeite im Garten.

Ich bin Freeganer, was bedeutet, dass ich Lebensmittel aus Behältern, aus geschenkter Nahrung oder aus meinem Garten bekomme. Ich bin größtenteils Veganer, esse aber Milchprodukte, wenn ich welche finde, die weggeworfen wurden. Das Unerwartetste, das ich in einer Tonne fand, war eine Flasche Champagner. Ich kaufe unverkauftes Obst und Gemüse für einen Cent in einem örtlichen Lebensmittelgeschäft und bekomme vier Brot von gestern für von den örtlichen Bäckern. Wir geben ungefähr € 100 pro Woche für Reis und Pasta aus. Ich trinke gelegentlich einen Kaffee oder trinke ein Glas Wein, aber wir gehen nie in Restaurants.

Ich mache viel Freiwilligenarbeit. Ich helfe bei einer Umweltgruppe, pflücke Früchte aus Gärten und bringe sie zu örtlichen Schulen, Lebensmittelbanken und Obdachlosenunterkünften. Ich verteile auch freegane Lebensmittel und andere Artikel an Orte, an denen sie recycelt oder wiederverwendet werden können.

Ich habe 30 Jahre lang versucht, die Menschen umweltfreundlicher zu machen, und ich bin stolz darauf, dass ich einen so geringen CO₂-Fußabdruck habe. Ich fühle mich jedoch wie ein Versager: Die CO₂-Konzentration ist in dieser Zeit kontinuierlich angestiegen.

Ich habe im Laufe der Jahre viele negative Kommentare zu meinem Lebensstil erhalten. Einige Leute fühlen sich von mir herausgefordert. Sie fragen: „Glaubst du wirklich, dass was du tust, einen Unterschied macht?“ Ich sage ihnen, dass ein Ozean aus vielen einzelnen Tröpfchen besteht.

Beantworten Sie die Fragen

1. Was ist ein Freeganer?
2. Wenn Sie sich für eine grüne Sache engagieren könnten, welche wäre das?

Richtig oder falsch? Begründen Sie dies jeweils mit einem Zitat aus dem Text.

1. Der Mann hat einen gut bezahlten Job.
2. Er bezahlt nie für sein Essen.
3. Er behält nicht alle Lebensmittel, die er findet, für sich.
4. Gelingt es dem Mann, Menschen davon zu überzeugen, wie er zu handeln.
5. Wie verstehen Sie den Satz «Ein Ozean besteht aus vielen einzelnen Tröpfchen. Was will er damit sagen?
6. Was denken Sie über die Lebensweise dieser Person?
7. Wären Sie bereit, dasselbe Leben zu führen? Warum? Warum nicht?
8. Würden Sie eine Mahlzeit zu sich nehmen, die aus den Abfallseimern stammt?